

Pfarramt: Schlossbergstrasse 24, 8590 Romanshorn
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 09.00 bis 11.30 Uhr
Montag, Dienstag und Freitag 14.30 bis 17.30 Uhr
Mittwochnachmittag und Donnerstagnachmittag geschlossen.
T 071 463 17 30, F 071 463 26 29, sekretariat@st-johannes.ch
www.kathromanshorn.ch
Monika Monn, Sekretärin
Gabriele Zimmermann, Gemeindeleiterin
Toni Bühlmann, Priester
Roman Lopar, Kirchenmusiker

Kaplanei: Schlossbergstrasse 20
Petra Hippelein, Jugendseelsorgerin, T 071 463 74 87
petra.hippelein@st-johannes.ch
Mesmerhaus: Schlossbergstrasse 19
Vreni Schmuckli, Mesmerin, T 079 388 68 60
vreni.schmuckli@st-johannes.ch
Toni Loser, Pfarreihelfer/Soziales, T 071 460 14 34
toni.loser@st-johannes.ch
Italienische Mission: Bahnhofstrasse 2, 9320 Arbon
Giuliano Cmikiewicz, T 071 446 37 66, tadeusz@freesurf.ch

GOTTESDIENSTE

St. Johannes der Täufer

Samstag/Sonntag, 20./21. Februar, 1. Fastensonntag

Opfer: Fastenopfer-Projekt

Samstag

17.00 Santa Messa in der Alten Kirche

17.30 Eucharistiefeier mit Dä pipsändä
Chilämüs

Jahrzeit für: Ida und Hermann Brander-
Gunzenreiner, Elisabeth und Alberto Lucca-
Müller, Rosa und Emil Imhof-Reifberger,
Renata Domokos-Cedraschi, Maria und
Anton Cedraschi-Vils

2. Gedächtnis: Jean Wehrle-Pedersen
Jahresgedächtnis: Josef Anton Baum-
gartner-Thoma

Sonntag

09.30 ökum. Familien-Gottesdienst FaGoDi
zur Eröffnung der Fastenzeit mit Dä
pipsändä Chilämüs in der Evang. Kirche

11.30 Taufe von Fabienne Sophia Vividén

Mittwoch, 24. Februar

08.30 Eucharistiefeier

Freitag, 26. Februar

18.15 Rosenkranz

18.45 Eucharistiefeier

Samstag/Sonntag, 27./28. Februar, 2. Fastensonntag

Opfer: Unser neues Fastenopfer-Projekt

Samstag

17.00 Eucharistiefeier in tamilischer Sprache
in der Alten Kirche (Marienfest)

17.30 Eucharistiefeier mit Br. Clemens Nadler
und dem Kirchenchor

Jahrzeit für: Johannes Huber-Sauter,
Elisabeth Schefer-Rigling und Robert
Schefer-Lovko

Sonntag

09.15 Santa Messa

10.05 Kinderhüeti im Pfarreiheim

10.15 Eucharistiefeier mit Br. Clemens Nadler

Montag, 1. März

18.45 Rosenkranz Pater Pio Gebetsgruppe

Mittwoch, 3. März

08.30 Eucharistiefeier

15.00 Gottesdienst im Pflegeheim

Donnerstag, 4. März

10.00 Gottesdienst im Bodana

Herz-Jesu-Freitag, 5. März

09.30 Gottesdienst in der Alterswohnstätte

18.15 *kein* Rosenkranz

18.45 *keine* Eucharistiefeier

18.00 ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag
in der Alten Kirche, anschliessend
kameruanisches Essen im Pfarreiheim

MITTEILUNGEN



**BROT FÜR ALLE
FASTENOPFER**
In Zusammenarbeit mit Partner sein

Niemand ist so reich,
dass er den anderen nicht brauchte,
und niemand ist so arm,
dass er nicht etwas zu geben hätte.

Spruchwort aus Afrika

Kampagne 2010 – Stoppt den unfairen Handel – www.rechtaufnahme.ch

Die erfolgreiche Zusammenarbeit der Hilfs-
werke «Brot für alle» (evangelisch-reformiert)
und «Fastenopfer» (katholisch) in Zusammen-
arbeit mit «Partner sein» (christkatholisch) für
mehr Gerechtigkeit ist weltweit einzigartig!

Auch Dank Ihrer oft jahre- und jahrzehntelan-
gen Unterstützung, die vielen armen Men-
schen eine Chance zum Überleben, zum Le-
ben gegeben hat und ausserdem wichtige
Informationen und Zusammenhänge gezeigt
hat, war dies möglich! Dieses Jahr ist das
Schwerpunktthema: Was trage ich zu einem
fairen Lebensstil bei?

Zusammen mit der reformierten Kircheng-
emeinde haben wir die Aktion für unsere Ge-
meinden vorbereitet und laden Sie herzlich
zum Mitmachen ein. Die informative Agenda
der Hilfswerke mit dem Programm senden wir
an alle katholischen und reformierten Haus-
halte unserer Gemeinden. Es liegen aber
auch noch Exemplare zum Mitnehmen und
weiteres Material in unserer Kirche aus.
Was Sie tun können:

- Ökum. Familiengottesdienst (FaGoDi) zur
Eröffnung der Fastenzeit mit Dä pipsändä
Chilämüs, Sonntag, 21.02.2010 um 09.30

Uhr in der evang.-ref. Kirche. Wir eröffnen
unsere Fastenzeit gemeinsam mit unseren
evang.-ref. Mitchristen mit einem ökum.
Familiengottesdienst.

- Am 2. Fastensonntag, 27./28. Februar be-
grüssen wir Br. Clemens Nadler aus Fri-
bourg in unseren Gottesdiensten; er hält
die Predigt zum Fastenopfer-Motto. Herzlich
willkommen!

- Unterstützen Sie grosszügig unser **Fasten-
opfer-Projekt in Nepal** – Fastenopfer-Einzah-
lungsschein der Agenda nehmen.
Informationen: **Stellwand der Kirche,
Begleitbrief Agenda, Gottesdienste vom
6./7. März**

- **Löffeln wir die Suppe gemeinsam aus.** Die
reformierte Gemeinde lädt am 20. Februar
von 11.00 bis 13.30 Uhr zum Suppentag
ins evangelische Kirchgemeindehaus ein,
die **«Katholischen» folgen am 6./7. März
nach den Gottesdiensten.**

- Kaufen Sie ein **spezielles Brot!**
Die Confiserie Köppel, das Café Funk und
die Sunne-Beck Strassmann beteiligen sich
dieses Jahr an der **schweizweiten Brotak-
tion vom 17. Februar–4. April.** Von jedem
dieser speziellen Brote zum Teilen gehen
50 Rappen an Projekte gegen den Hunger.

- **«Die Kleinen hängt man, die Grossen lässt
man laufen!? ...»**
Gaby Zimmermann lädt am **3. März um
19.30 Uhr in den Johannestreff** zu einem
Gesprächsabend mit Bibel und Erfahrung
zum Thema Fairness und Gerechtigkeit ein.
Eine Anmeldung ist nicht nötig.

- **Schweizweite Rosenaktion, Samstag,
13. März**
Ab 09.00 Uhr verkaufen Leute aus den
Kirchgemeinden von der Migros geschenkte
Max-Havelaar-Rosen aus Tansania zum
symbolischen Preis von Fr. 5.00 zugunsten
von Projekten gegen Hunger vor der TKB
Hubzelg, der Ecke Rislen-, Alleestrasse und
am Ostermarkt.

- **Darf's ein bisschen mehr sein?**
Der Claro-Laden Romanshorn, die evang.-
ref. Kirche und die kath. Pfarrei laden zum

(Fortsetzung nächste Seite)

Vortrag mit Geert van Dok, Präsident Max-Havelaar-Stiftung am **23. März um 19.30 Uhr ins kath. Pfarreiheim ein.**

- Die ökum. Ereignisreiche Nacht für Jugendliche ab der 1. Sek. findet dieses Jahr am **Hohen Donnerstag, 1. April von 21.00 bis ca. 01.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus** statt.
- Noch mehr Informationen finden Sie in den nächsten Pfarreiblättern und im Begleitbrief zur Agenda.

Gerne empfehlen wir die Internetseiten www.rechtaufnahme.ch und www.oekumenischekampagne.ch. Dort finden Sie Aktuelles und viel Hintergrundinformationen zur Kampagne «Stoppt den unfairen Handel». Wir danken Ihnen sehr, wenn wir auch dieses Jahr auf Sie zählen können!

Pfarreiratsgruppe Dritte Welt & Pfarramt

Ökum. Geschichtehöck

Samstag, 20. Februar, 16.30 Uhr
in der Kirche Uttwil

Am Samstag, 20. Februar von 16.30 - 17.00 Uhr findet der ökum. Geschichtehöck in der Kirche Uttwil statt, für Kinder von 3 bis 6 Jahren in Begleitung von Eltern, Grosseltern, Gotte, Götti, Geschwister oder einer anderen, dem Kind bekannte Person. KontaktpHONE: Cornelia Züllig, 079 452 01 77

Operetten-Besuch

Mittwoch, 24. Februar

Zum Motto der FG «Vielfalt ins Spiel bringen» haben wir 30 Plätze für die Operette in Sironach.

Gespielt wird: Die Herzogin von Chicago von Emmerich Kälmann

Eintritt und Fahrt: Fr. 78.00

Einsteigeort: Kino Romanshorn 18.30 Uhr

Termin: 24. Februar

Anmeldung bei: M. Roth 071 463 26 45

Auch Personen, die nicht in der FG sind, sind willkommen.

Meditativer Kreistanz

Montag, 1. März um 14.00 Uhr im Pfarreisaal
mit Frau Grüninger Thema: Stufen zum Licht



Faszination Körpersprache

Unsere Körpersprache ist faszinierend und fast wie eine Fremdsprache, denn mit unserer Körpersprache und Gesten teilen wir uns mit. Mit Humor und Feingefühl gibt uns Pantomimin Irene Orda hilfreiche Tipps, wie wir den Körper als Spiegelbild der Seele besser verstehen können. Mit ihr zusammen begeben wir uns auf eine faszinierende Reise in die Welt der nonverbalen Körpersprache!

- Montag, 1. März 2010
- 18.30 – 21.30 Uhr
- im katholischen Pfarreiheim, Schlossbergstr. 24, Romanshorn
- Eintritt 15 Franken

Dieser Vortrag wird organisiert von der Frauengemeinschaft in Zusammenarbeit mit anderen Frauenvereinen von Romanshorn. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Mittagstisch

Dienstag, 2. März um 12.15 Uhr
in der Pfarreistube

Anmeldungen bis Montagmittag ans Pfarreisekretariat Telefon 071 463 17 30.



Erstkommunion 2010

Einladung zum 2. Elternabend

Mittwoch, 3. März um 20.00 Uhr
im Pfarreisaal

Die Fastenzeit hat begonnen, die Vorbereitungszeit auf Ostern. Bald kommt das Fest der Erstkommunion am Weissen Sonntag, 11. April. Folgende Themen werden behandelt:

- Gedanken zum Motto der Erstkommunion
- Hinweise zum Fest und zur Vorbereitung
- Alle Eltern gestalten Kirchenschmuck mit Auf vollzähliges Erscheinen freuen sich Judith Himmelberger und Toni Bühmann.

Weltgebetstag

5. März, 18.00 Uhr, Alte Kirche

Ökumenischer Gottesdienst

anschliessend kamerunisches Essen

Warum heisst Kamerun auch «Klein-Afrika»? Woher hat das Land seinen Namen? Wie loben die Menschen in Kamerun Gott? Was bedeutet die «Zwei-Flügel-Theologie»? Die Liturgie zum Weltgebetstag 2010 hält Antworten bereit. Diese Liturgie ist ein Geschenk kamerunischer Frauen an uns. Eine Einladung, zuzuhören, wenn sie uns von ihrem Leben, ihren Sorgen und ihren Hoffnungen und Visionen erzählen. 48 Frauen aus verschiedenen Regionen und Kirchen Kameruns hatten an einer Startkonferenz im Dezember 2006 die Grundlage für die Liturgie erarbeitet. Anschliessend erstellen sie in verschiedenen Untergruppen das gesamte Material, das weltweit zur Vorbereitung der Gottesdienste und der Kinderfeiern benötigt wird. Und nun ist es soweit: Am 5. März werden auch wir in Romanshorn, verbunden mit der weltweiten Weltgebetstags-Gemeinde unsere gesammelte Aufmerksamkeit auf Kamerun lenken und uns von den Texten und Liedern der Liturgie berühren lassen.

Ökumenische Vorbereitungsgruppe

Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag 2010 in der Kirche Uttwil

Freitag, 5. März, 20.00 Uhr

Auch das Vorbereitungsteam von Frauen verschiedener Konfessionen aus Dozwil, Kesswil und Uttwil laden zum Weltgebetstags-Gottesdienst ein.

Das Weltgebetstagskomitee von Kamerun schenkt mit der Liturgie 2010 Einblicke in die Freuden, Sorgen und Nöte ihrer BewohnerInnen. Sie laden ein, Gott zu loben, trotz Gewalt – besonders an Frauen und Mädchen – und die Lebensfreude zu bewahren, trotz Katastrophen wie Erdbeben, Überschwemmungen und Dürre.

Alle sind eingeladen zum Mitfeiern und Mittragen.

VORANZEIGE

Frauezmorge 2010: «Kinder - lohnende Investition in die Zukunft»

Samstag, 13. März, 8.30–10.45 Uhr
im Rebgarten

Der Vortrag der Referentin Therese Lechner soll motivieren, bewusst in das wichtigste Kapital der Zukunft zu investieren - in unsere Kinder! Mit ihren lebensnahen Vorträgen möchte die Referentin die ZuhörerInnen ermutigen und ihnen Gedankenanstösse mitgeben, die im Alltag umsetzbar sind.

Ein Kinderhort wird angeboten.

Bitte bei der Anmeldung reservieren.

Unkostenbeitrag: Fr. 12.00 pro Person inkl. Frühstück

Anmeldung bei: Ruth Stauffer, Seewiesstr. 40, 9322 Egnach, Tel. 071 477 11 17,

E-Mail: rs@web2web.ch

Team «Zmorge vo Fraue für Fraue»

Unsere Verstorbenen

Heule-Signer Josef, geboren am 9. Juni 1923, gestorben am 23. Januar 2010, Bahnhofstrasse 42, Romanshorn.

Lehner Benjamin Patrick, geboren am 12. Februar 1988, gestorben am 24. Januar 2010, Im Sonnenfeld 3, Romanshorn.

Brändle-Hafner Maria Theresia, geboren am 29. Januar 1915, gestorben am 3. Februar 2010, Pflegeheim, Seeblickstrasse 3, Romanshorn.

Gott schenke ihnen den ewigen Frieden.

Kurse für Paare, die sich trauen

KURS 1: Samstag, 20. März, 14.00 Uhr bis Sonntag, 21. März, 16.16 Uhr,

Bildungshaus Kartause Ittingen,

Anmeldeschluss: 27. Februar

KURS 2: Samstag, 28. August 09.00 bis 21.00 Uhr, Egloff-Etter-Haus, Freiestr. 4, Weinfelden,

Anmeldeschluss: 12. August

Der ökumenische Ehevorbereitungskurs beinhaltet Kursreferate, Partner- und Gruppengespräche, besinnliche, gemütliche und beschwingte Zeiten:

- Zeit für sich als Paar und für sich selber
- Zeit für Klärung und Austausch über Fragen und Wünsche, Ziele und Vorstellungen ihrer Partnerschaft
- Zeit zum Nachdenken über den Sinn einer christlichen Ehe
- Zeit zum Feiern und Zeit für Begegnungen und Gespräche mit anderen Paaren

• Ideen und Impulse zur Gestaltung des eigenen Traugottesdienstes
Kursleitung: Sabine und Mathias Dietz-Gaam, Roswitha und Bruno Strassmann-Schanes
Anmeldung: Arbeitsstelle für Kirchliche Erwachsenenbildung, Freiestr. 4, 8570 Weinfelden, Tel. 071 626 11 51
Fax 071 626 11 10, E-Mail: keb@kath-tg.ch

Bildungsangebote

- Glaubenskurs Modul 2 Gott und die Welt verstehen (April 2010 bis März 2011)
 - Abenteuer Leben. Ökumenische Kursreihe zu Lebensfragen.
4 Mittwochabende in Weinfelden
 - Sederabend mit Pessachmahl in Sulgen
Dienstag 30. März um 18.30 Uhr
- Nähere Angaben: Flyer im Schriftenstand der Kirche und www.kath-tg.ch/keb/detailprogramme.htm

Achtung: (Wieder)einsteigerInnen, QuereinsteigerInnen ...

Die Landeskirchen Thurgau und Schaffhausen bieten ab Sommer 2010 einen Ausbildungskurs für Katechese auf der Primarstufe an. Dabei geht es um theologisches und pädagogisches Grundwissen, Praxiserfahrungen, eigene Persönlichkeitsbildung. Der Kurs ist anerkannt und befähigt zum Erteilen von Religionsunterricht, Mitgestalten von Gottesdiensten, Elternarbeit. Der Beruf der Katechetin,

des Katecheten ist vielseitig, spannend, fordert und fördert die eigene Persönlichkeit, man lernt viele interessante Menschen kennen und er bietet ein Sinnvolles Engagement. Das Arbeitspensum kann je nach Lebensphase und Möglichkeiten von ganz wenigen Stunden pro Woche bis zu einem grösseren Pensum variieren. Es gibt zahlreiche Aufbau- und Entwicklungsmöglichkeiten bis hin zu einem religionspädagogischen Hauptamt oder anderen Funktionen in der Seelsorge.

Wir würden uns freuen, wenn aus unserer Gemeinde Frauen und Männer in diese Ausbildung einsteigen würden. Wir brauchen Menschen, die Kindern für heute tragfähige Kenntnisse und Erfahrungen in Sachen Glaube und Religion vermitteln und dabei selber bereichert werden. Interessiert? Auskünfte erteilen gerne Isabella Zeller, Kirchenvorsteherin Ressort Jugend, Tel.: 071 463 12 87, vom Seelsorgeteam Gaby Zimmermann oder Toni Bühlmann oder jede unserer Katechetinnen oder auch die Katechetische Arbeitsstelle in Weinfelden, Stellenleiter Stefan Fischer, Tel: 071 626 11 43. Am 21. April 2010 ist um 19.15 Uhr ein Orientierungsabend im Pfarreizentrum in Weinfelden. Flyer unter www.kathtg.ch/download_seiten/kas/2010/2010%20Prospekt%20f%C3%BCr%20Homepage.pdf

Fundgrube: Gegenstände, die in der Kirche oder im Pfarreiheim liegen geblieben sind, z.B. Brillen, Handschuhe, Jacken, etc. können im Sekretariat abgeholt werden.

Vorstellung unserer Pfarrei-gruppierungen

Verteilt auf das ganze Jahr möchten wir Ihnen unsere Pfarrei-gruppierungen vorstellen und Sie animieren, bei der einen oder anderen Veranstaltung mitzufeiern oder sogar Ihre Mithilfe oder Ihre Ideen mit einzubringen. Als zweite Gruppierung stellt sich die Integrationsgruppe Romanshorn vor. Die erste war die neue Schola gregoriana von Roman Lopar in der zweiten Pfarreiblattausgabe in diesem Jahr.

Integrationsgruppe Romanshorn (IntegRo)

Sich mit dem Fremden auseinanderzusetzen, bringt für beide Seiten Gewinn: Zugewanderte fühlen sich ernst genommen und Einheimische lernen spannende Mitmenschen und Kulturen verstehen. Dies fördert die IntegRo einerseits in den Sitzungen mit 5–10 Leuten aus ebenso vielen Ländern, andererseits lancieren wir Projekte, die das gegenseitige Kennenlernen fördern: Samichlaus feiern mit Türken, an einem Podium die verschiedenen Religionen in Romanshorn vorstellen, die Ausländer-Treffs zu einem Tag der offenen Tür einladen. Auch das Nationenfest ging aus unserer Gruppe hervor. Wer beim einen oder anderen Anlass mithelfen will, ist willkommen, ungeachtet von Herkunft und Religion.

IntegRo-Präsident: Thomas Walliser Keel